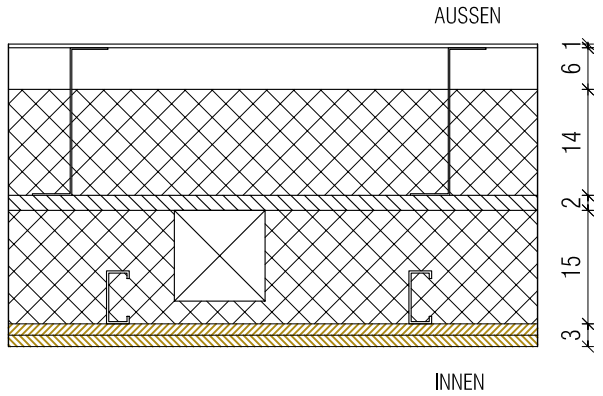
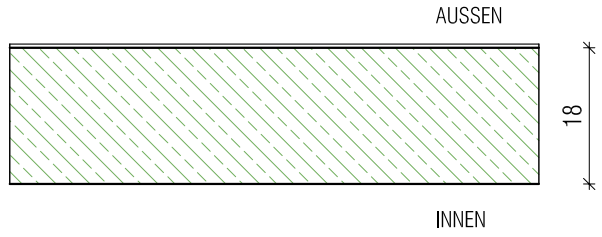


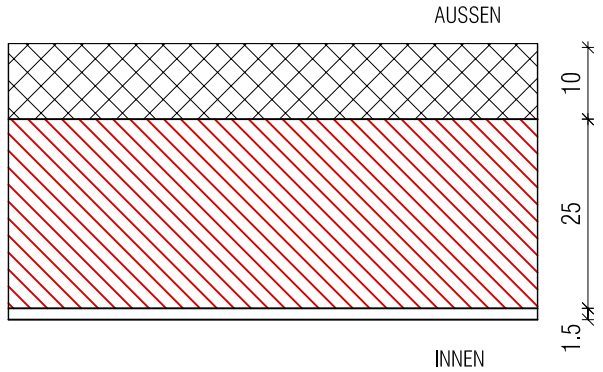
WANDAUFBAU W5
AUSSENWAND GAUPEN STRASSENSEITIG

VRKLEIDUNG (ALUCOBOND)	0.5cm
HINTERLÜFTUNGSEBENE	6.0cm
UK-VERKLEIDUNG / DÄMMUNG (UNBRENNBAR)	14.0cm
OSB-PLATTE (VERKLEBT)	2.0cm
TRAGKONSTR. / DÄMMUNG (UNBRENNBAR)	15.0cm
2x GKF (PE-FOLIE VERKLEBT)	3.0cm



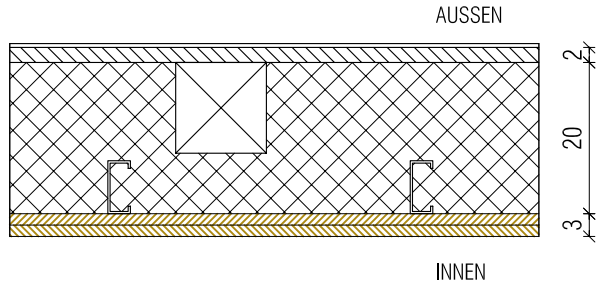
WANDAUFBAU W6
WAND MÜLLRAUM

GLATTSPACHTEL	0.3cm
STAHLBETONWAND	18.0cm



WANDAUFBAU W7
FEUERMAUER DACHGESCHOSSE

DÄMMUNG (UNBRENNBAR)	10.0cm
ZIEGELWAND	25.0cm
INNENPUTZ	1.5cm



WANDAUFBAU W8
AUSSENWAND GAUPEN HOFSEITIG

BLECHVERKLEIDUNG	0.2cm
SCHALUNG	2.0cm
TRAGKONSTR. / DÄMMUNG (UNBRENNBAR)	20.0cm
2x GKF (PE-FOLIE VERKLEBT)	3.0cm

MASSTAB:	1:10	GEZ/GEPR.	ST/ST
BAUTEIL:	-	FORMAT:	A3 - Q

VORABZUG

HEI_DE_06 | 1160 - HEIGERLEINSTRASSE 14

DETAILPLAN 20091027

PLANUNG: ARCHITEKTUR STEINBACHER-THIERRICHTER ZT-GMBH
AUHOFSTRASSE 221/1/19 , A-1130 WIEN
TEL.: +43 . 1 . 8769880 FAX.: +43 . 1 . 9076691

Die dargestellten Grundrisse und Flächen verstehen sich vorbehaltlich der Änderungen, die sich aus behördlichen, statischen, haustechnischen Aspekten, Vorgaben und Auflagen im weiteren Planungsverlauf ergeben können. Diese Änderungen können die Flächen, Widmungen und die Grundrisskonfiguration der dargestellten Vorentwurfspläne wesentlich verändern, Erscheinungsbild und die Farben in Abstimmung mit der MA19

Diese Zeichnung bzw. Ausarbeitung ist geistiges Eigentum und damit gesetzlich geschützt. Jede Benützung, Veröffentlichung, Vervielfältigung, Überarbeitung oder Weitergabe an Dritte in Verbindung mit einer anderen Arbeit oder einem anderen Projekt bedarf der schriftlichen Zustimmung. Durch die Übernahme dieses Planes akzeptiert die ausführende Firma die darauf dargestellten Anordnungen. Geschriebene Planmasse auf dieser Zeichnung haben Vorrang gegenüber gezeichneten Dimensionen. Der Auftragnehmer verpflichtet sich vor Arbeitsbeginn alle Masse und Bedingungen im Zusammenhang mit seiner Arbeit auf der Baustelle verantwortlich zu überprüfen. Abweichungen gegenüber dargestellten oder schriftlich vereinbarten Anordnungen müssen dem Planer bzw. der Bauleitung unverzüglich schriftlich mitgeteilt werden. Vor Arbeitsbeginn sind dem Planer gültige Werkzeichnungen zur Genehmigung vorzulegen.